

## GEBRAUCH UND WARTUNG

### Trimmer SQ 148/149



#### **SIRIO DENTAL Srl**

Via A.Accardi, 11 - 47014 Meldola FC Italy Tel. +39 0543 490327 Fax: +39 0543 499126

E-Mail: [sirio@siriodental.com](mailto:sirio@siriodental.com) Website: [www.siriodental.it](http://www.siriodental.it)

Firmenregister Forli-Cesena USt.Nr. und St.Nr.: 03694510409 Stammkapital: € 60.000,00 ganz eingezahlt

	<p>Importeur/ Hersteller: Smart'n Easy e.K. Sonnenstraße 23, 80331 München Tel: 0049-89-32161463 Mail: <a href="mailto:info@smartandeasy.net">info@smartandeasy.net</a> Web: <a href="http://www.smartandeasy.net">www.smartandeasy.net</a></p>
---	---

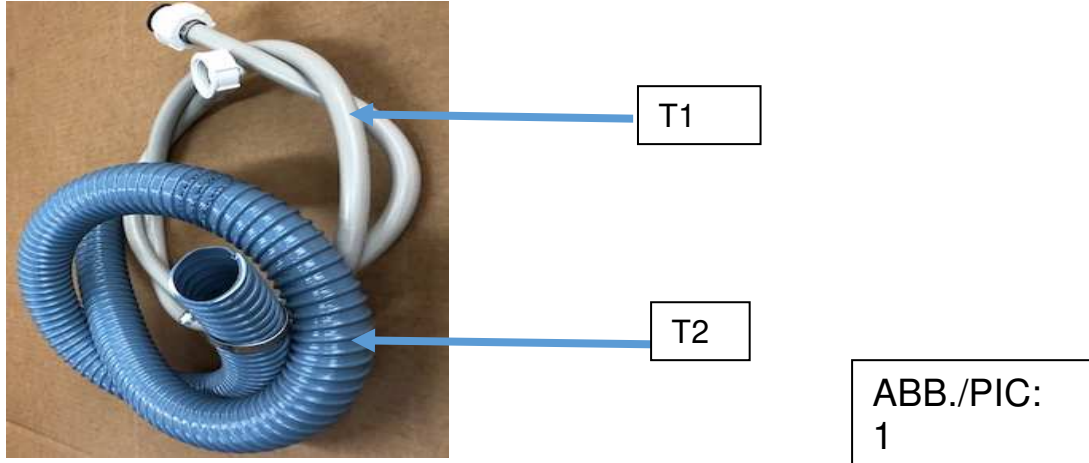
## MODELLE

SQ 148 L : Bakelitscheibe, wassergekühlt

SQ 149 D : Diamantscheibe, trocken

SQ 149 L : Diamantscheibe, wassergekühlt

## AUSRÜSTUNG



T1 : ZULAUFSCHLAUCH

T2 : ABLAUFSCHLAUCH

## 1 - ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### 1.1 - Zweck des Handbuchs

Dieses Handbuch wurde vom Hersteller verfasst und ist ein Bestandteil der Ausrüstung der Maschine. Die darin angegebenen Informationen sind für den Benutzer und enthalten die Sicherheitsanweisungen.

Vor dem Gebrauch der Maschine, insbesondere vor dem erstmaligen Gebrauch, muss das Handbuch aufmerksam gelesen werden, damit der Benutzer sich mit den Steuerelementen vertraut machen kann und ihre Funktion und Anordnung versteht. Es ist auch ratsam, Gebrauchspben auszuführen.

Das Handbuch muss für zukünftiges Nachschlagen sorgfältig aufbewahrt werden.

### 1.2 - Identifikation des Herstellers der Maschine.

Der Hersteller der Maschine ist auf dem Schild auf der linken Seite der Maschine angegeben (ABB. 1)

### 1.3 - Technische Informationen (ABB.2)

Der Trimmer SQ 148/SQ149 wird in zahntechnischen Labors verwendet, um das überschüssige Material an Gipsmodellen abzutragen. Dieses Verfahren, das in der Fachsprache „Trimmen“ genannt wird, erfolgt, indem das Gipsmodell auf die Arbeitsfläche (B), deren Neigung eingestellt werden kann, gelegt und gleichzeitig gegen die mit hoher Geschwindigkeit drehende Schleifscheibe (A) gedrückt wird. Es kann eine Bakelitschleifscheibe oder eine Diamantschleifscheibe vorhanden sein. Im Fall einer Bakelitschleifscheibe (SQ 138L) muss die Maschine zum Kühlen der Schleifscheibe am laufenden Wasser angeschlossen werden („wassergekühlter“ Trimmer). Bei Diamantscheiben (SQ149 D/L) kann das Verfahren zum Trimmen sowohl trocken (D), als auch wassergekühlt (L) ausgeführt werden. Bei wassergekühlten Trimmer-Modellen

(SQ148L/ SQ149L) wird die Schleifscheibe durch Wasser gekühlt, und der bei der Arbeit erzeugte Gipsstaub wird entfernt: Dieses Wasser darf nicht in das Abwassernetz gelangen, es muss den gesetzlichen Vorschriften entsprechend entsorgt werden. Bei Trimmern, die trocken benutzt werden (SQ 149 D), muss die Maschine an eine Absauganlage angeschlossen werden, die den bei der Arbeit erzeugten Gipsstaub beseitigt: Auch in diesem Fall muss der gesammelte Staub den gesetzlichen Vorschriften entsprechend entsorgt werden. Die Schleifscheibe wird von einem Elektromotor angetrieben, der mit einer Drehzahl von 2.800 Umdrehungen pro Minute läuft.

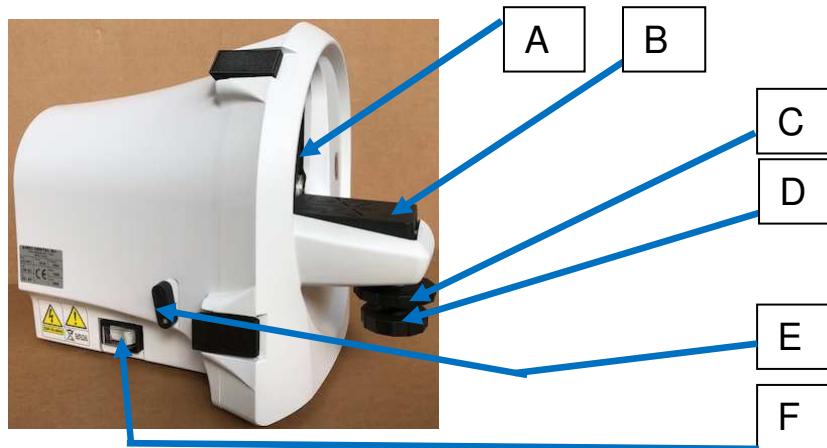


ABB./PIC:

Legende Abb. 2:

- A: Bakelit-/Diamantschleifscheibe
- B: Arbeitsfläche mit einstellbarer Neigung
- C: Blockierknauf
- D: Knauf zum Einstellen der Arbeitsfläche
- E: Hebel zum Öffnen und Regulieren des Wasserflusses
- F: Hauptschalter

#### 1.4 - Sicherheitsvorrichtungen

Die mit Strom versorgten Maschinenteile sind mit festen Gehäusen geschützt, sodass der Zugriff darauf für den Benutzer verhindert wird. Der Zugriff auf diese Teile ist nur spezialisiertem und autorisiertem Fachpersonal gestattet, das für die außergewöhnliche Wartung und Reparaturen geschult ist.

Um das Risiko von Abschürfungen und Unfällen für den Benutzer zu reduzieren, ist die Schleifscheibe von einem Gehäuse umgeben, durch das der Zugriff auf den zum Arbeiten unbedingt notwendigen Teil beschränkt wird.

#### 1.5 - Technische Merkmale

Versorgungsspannung	230 V – 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	1000 W
Drehzahl des Motors	2800 U/Minute
Breite	300 mm
Höhe	300 mm
Tiefe	400 mm
Gewicht der Maschine	16,50 kg
Gewicht mit Verpackung	18,00 kg
Abmessungen Arbeitsfläche	95x105 mm

## **2 - HANDLING UND INSTALLATION**

### **2.1 - Verpackung und Auspacken**

Die Verpackung ist wie folgt gestaltet:

- \* Innere Schutzverkleidung durch mit eingespritztem Polyurethan gefüllte, dichte Beutel, sodass die Maschine seitlich, oben und unten geschützt ist
- \* Abdeckung aus harter Pappe
- \* Umreifungsband.

### **2.2 - Laden und Abladen**

Die verpackte Maschine kann von einer Person von Hand gehandhabt werden. Beim Handling muss unbedingt vermieden werden, dass die Maschine Stöße erfährt oder gar hinunterfällt: Dadurch würde die Maschine beschädigt, unter Umständen auch irreparabel.

Die Entsorgung des Verpackungsmaterials muss umweltgerecht und entsprechend den geltenden Vorschriften erfolgen.

### **2.3 - Installation**

Die Maschine in einem ausreichend belüfteten Raum auf einer Arbeitsfläche aufstellen und überprüfen, dass sich darunter kein Wasser ansammelt: Es muss ein gut funktionierendes Ablaufsystem für das eventuell aus der Maschine auslaufende Wasser vorhanden sein.

Die Maschine muss wie folgt angeschlossen werden:

- Stromsteckdose zu 230 V AC - 50/60 Hz
- Wassernetz
- Wasserabfluss für das Wasser, das als Sondermüll entsorgt werden muss.

Es gehört zum Aufgabenbereich des Benutzers, vor der Installation sicherzustellen, dass die elektrische Anlage des Raums den geltenden Sicherheitsnormen entsprechend gebaut ist. Insbesondere muss überprüft werden, dass die Erdung der Anlage gut funktioniert. Außerdem ist es wichtig, die Netzspannung zu überprüfen. Wenn die Spannung zu niedrig ist (weniger als 210 V), kann die Maschine beim Betrieb Schwierigkeiten aufweisen, und es könnte dann notwendig sein, eine Stabilisierungseinheit einzubauen.

Wenn die Maschine platziert ist und die oben erwähnten Prüfungen erledigt sind, wie folgt vorgehen:

- \* Die Maschine an eine Steckdose zu 220-230 V AC anschließen.
- \* Bei wassergekühlten Maschinen (SQ148L/SQ149L): Die Maschine mit dem mitgelieferten Zulaufschlauch an das Wassernetz anschließen.
- \* Für Maschinen, die trocken benutzt werden (SQ149D): Den Absaugschlauch der Absauganlage an die Maschine anschließen (auf der rechten Seite) und den Stromstecker der Absauganlage in die Steckdose hinten an der Maschine einstecken. So startet die Absauganlage gleichzeitig mit der Maschine.
- \* Für wassergekühlte Maschinen: Den mitgelieferten Ablaufschlauch an die Auslassöffnung auf der rechten Seite der Maschine anschließen. Das Abwasser der

Maschine darf nicht in das Abwassernetz geleitet werden, es muss mit einem eigens dafür dienenden Dekanter aufbereitet werden, in dem es von den Schlämmen befreit wird, die während der Arbeit entstehen. Diese Schlämme müssen den gesetzlichen Vorschriften entsprechend entsorgt werden.

### **3 - INFORMATIONEN ZUM GEBRAUCH**

Die Neigung der Arbeitsfläche durch Drehen des Knaufs D einstellen (ABB. 2). Wenn die gewünschte Neigung erreicht ist, die Arbeitsfläche durch Blockieren des Knaufs C fixieren.

- \* Bei der ersten Inbetriebnahme: Die Wasserzufuhr zudrehen, indem der entsprechende Einstellungshebel bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn gedreht wird.
- \* Die Maschine durch Drücken des Schalters auf der linken Seite einschalten (Pos. F in Abb. 2). Das ist ein Sicherheitsschalter mit auf Mindeststromversorgung eingestellter Spule, die es verhindert, dass die Maschine in Betrieb gesetzt wird, ohne dass Leistung vorhanden ist, und die Einschaltung des Motors nur dann ermöglicht, wenn der Benutzer auf den Schalter drückt.
- \* Den Wasserzufluss über den Hebel E in Abb. 2 einstellen: Diese Regulierung muss bei der ersten Inbetriebnahme vor dem Einschalten erfolgen. Wenn die Maschine ausgeschaltet wird, muss nicht jedes Mal die Wasserzufuhr gesperrt werden, denn der Wasserfluss wird über ein Magnetventil geregelt, das vom Hauptschalter umgeschaltet wird.

Das Gipsmodell auf die Arbeitsfläche legen, es mit den Händen gut festhalten und gegen die Schleifscheibe drücken: Drücken und gleichzeitig drehen, so wird das überschüssige Material abgetragen, bis das Modell mit der gewünschten Form erzielt ist.

### **4 – INFORMATIONEN ZUR WARTUNG**

#### **4.1 – Reinigung und regelmäßige Wartung**

Alle Reinigungsarbeiten müssen bei ausgeschalteter Maschine und mit abgezogenem Stromversorgungsstecker erfolgen.

Es wird empfohlen, vor allem die Arbeitsfläche der Maschine stets sauber beizubehalten. Für die Reinigung keine Verdüner, Benzin, Petrol oder sonstige entflammbare oder ätzende Flüssigkeiten verwenden: Sie könnten die Kunststoffbauteile angreifen und beschädigen.

#### **4.2 - Vorgehensweise zum Öffnen der Maschine für den Austausch der Schleifscheibe und die Reinigung im Inneren (ABB. 3, 4, 5)**

Die vordere Abdeckung der Maschine wie folgt abnehmen:

- Die 4 Scharniere G (ABB.3) am äußeren Rand der vorderen Abdeckung heben.
- Die vordere Abdeckung abnehmen, indem man sie nach vorn zieht.
- Die Wasserversorgungs- / Wasserdosiervorrichtung H (ABB. 4) entfernen.
- Die Schleifscheibe mit einer Hand festhalten und die mittlere Schraube L mit einem Schlüssel Größe 10 aufschrauben und dann die Schraube und die Unterlegscheibe aus Aluminium (M) entfernen (ABB. 4).

- Die Schleifscheibe entfernen.
- Eine neue Schleifscheibe einsetzen oder die alte umdrehen.
- Die Unterlegscheibe aus Aluminium und die Schraube wieder platzieren und mit dem Schlüssel Größe 10 gut spannen.
- Die Wasserversorgungs- / Wasserdosiervorrichtung wieder einsetzen und gut aufpassen, dass sie sich genau in ihrem Sitz befindet.
- Die Maschine wieder schließen, indem die vordere Abdeckung am Maschinenkörper korrekt platziert wird.

Wenn die Maschine so geöffnet wurde, wie oben beschrieben, können außer dem Austausch der Schleifscheibe auch folgende Vorgänge ausgeführt werden:

- Reinigung des Innenbereichs der Maschine
- Austausch der Hauptdichtung
- Austausch der O-Ringe (P in ABB. 5) der Sprühvorrichtung oder Austausch der Sprühvorrichtung selbst.



ABB./PIC:  
3

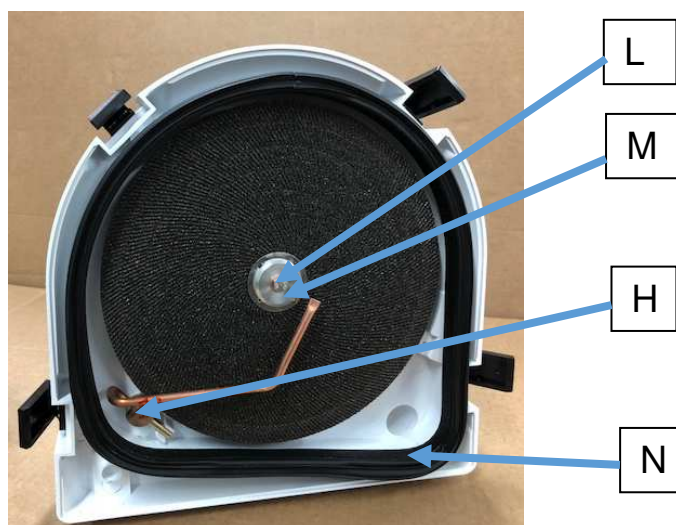


ABB./PIC:  
4



P

H

ABB./PIC:  
5

### 4.3– Außerordentliche Wartung

Für die Reparatur oder den Austausch von nicht im Punkt 4.2 enthaltenen Komponenten muss sich der Benutzer an für Reparaturen qualifiziertes Personal oder direkt an den Hersteller wenden.

Die festen Gehäuse der Maschine dürfen nicht abgenommen werden, wenn zuvor nicht die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen getroffen wurden.

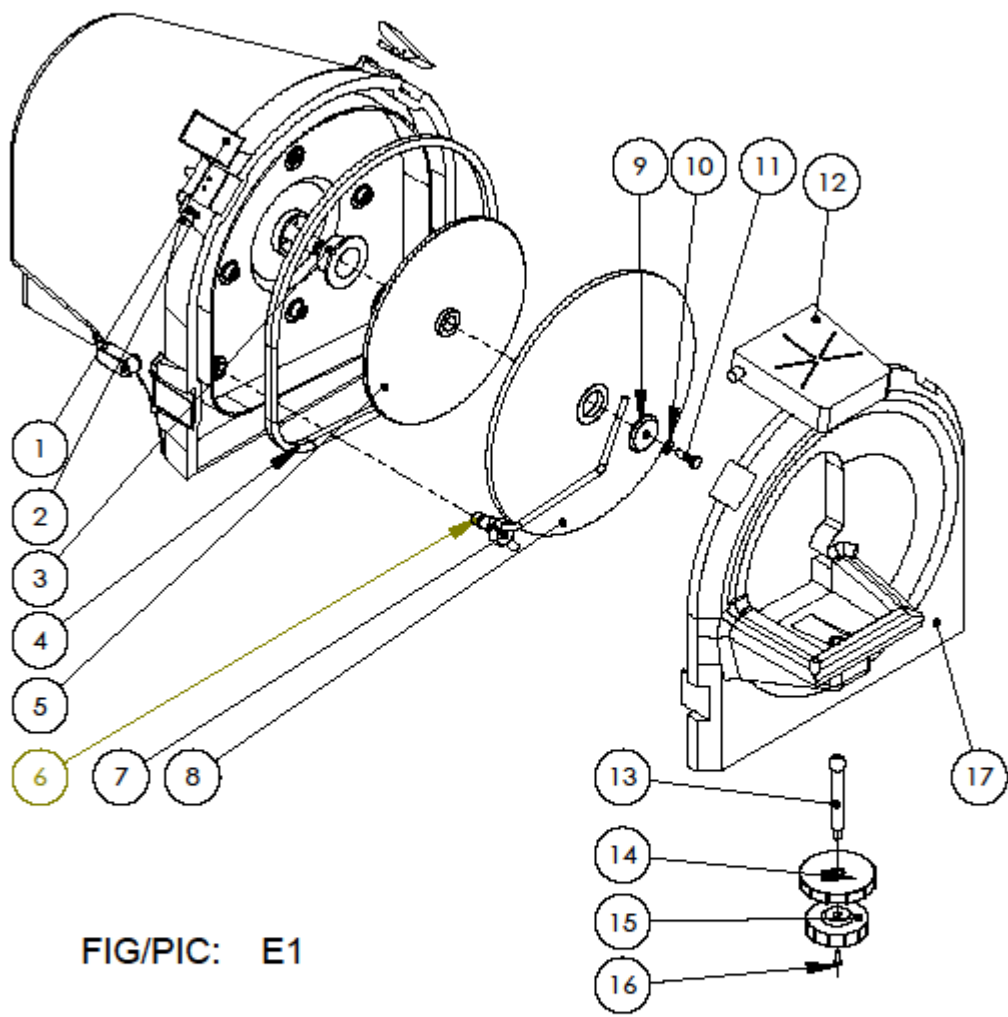
Vor jedem Eingriff zur außergewöhnlichen Wartung muss der Stromversorgungsstecker aus der Steckdose gezogen werden.

### 4.4– ERSATZTEILLISTE (ABB.: E1, E2)

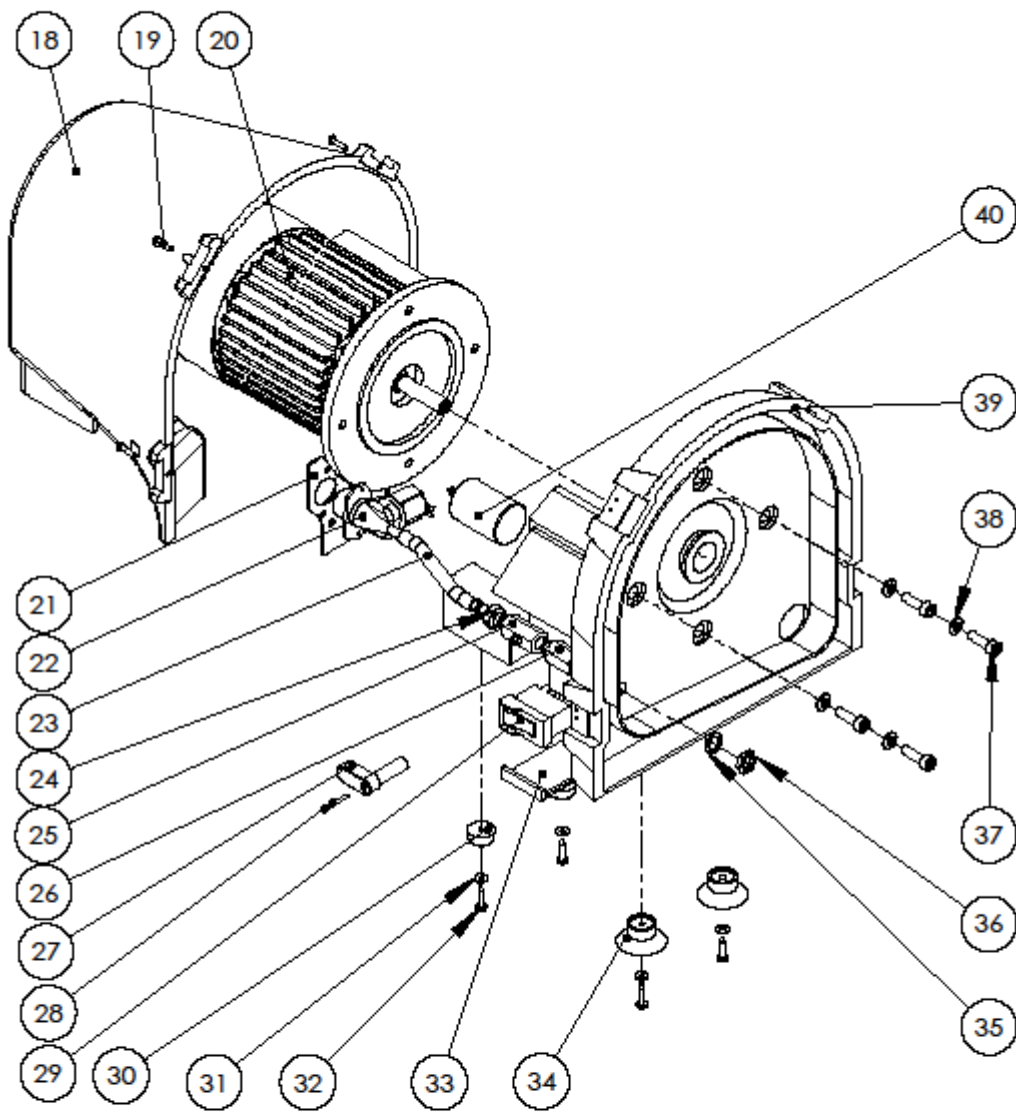
Pos	Bezeichnung	Code
1	Scharnier	148001
2	Selbstschneidende Schraube 3.5x16, TS-Schraube mit Kreuzschlitz	148002
3	Büchse	148003
4	Hauptdichtung	148004
5	Schleifteller	148005
6	O-Ring 2031	148006
7	Wasserdosierer	148007
8	Schleifscheibe	148008
9	Unterlegscheibe für die Schleifscheibe	148009
10	Unterlegscheibe aus Kupfer	148010
11	TE-Schraube M6x25	148011
12	Arbeitsfläche	148012
13	Zapfen der Arbeitsfläche	148013
14	Befestigungsknauf	148014
15	Einstellungsknauf	148015
16	TS-Schraube M4x12	148016
17	Vordere Abdeckung aus ABS	148017
18	Cover ABS	148018
19	Selbstschneidende Schraube 4.2x19	148019

20	Motor 2P 1kW	148020
21	Platte aus Edelstahl	148021
22	Magnetventil für das Wasser	148022
23	Innenschlauch für das Wasser	148023
24	Schlauchhalterung	148024
25	Hahnkörper	148025
26	Verlängerung für den Hahn	148026
27	Hebel für den Hahn	148027
28	TCCE-Schraube M3x30	148028
29	Hauptschalter	148029
30	Hinterer Fuß	148030
31	Unterlegscheibe 4x12	148031
32	Selbstschneidende Schraube 4.8x19	148032
33	Untere Abdeckung	148033
34	Fuß mit Saugnapf	148034
35	Teflon-Dichtung	148035
36	Messingmutter	148036
37	TCCE-Schraube M8x25	148037
38	Unterlegscheibe aus Kupfer	148038
39	Mittlerer Körper aus ABS	140039
40	Kondensator 20 mF	140040
	Schuko-Stromversorgungskabel + Schuko-Stecker	140041
	Wasserzulaufschlauch	140042
	Wasserablaufschlauch	140043
	Schuko-Steckdose Absauganlage	140044





FIG/PIC: E1



FIG/PIC: E2



**SIRIO DENTAL s.r.l.**  
PLANUNG UND BAU VON GERÄTEN  
FÜR ZAHNTECHNIKER, ZAHNÄRZTE UND FÜR DIE SCHÖNHEITSPFLEGE

## KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Meldola, den 2.1.2010

EWG-Richtlinien: 2006/42/EG (Ex 89/392 EWG )- 2014/35/EU (Ex 73/23 EWG  
Niederspannungsrichtlinie) –  
2014/30/EU (Ex 89/336 EWG Elektromagnetische Verträglichkeit)

Die Firma SIRIO DENTAL S.r.l. erklärt, dass die von ihr hergestellte Maschine TRIMMER  
SQ148/SQ149 mit den oben genannten Richtlinien konform ist.

**SIRIO DENTAL Srl**  
**Ing. Antonio Zaccarelli**

## GARANTIERZERTIFIKAT

**MODELL: TRIMMER SQ148/SQ149**  
**SERIENNUMMER:**  
**DAUER DER GARANTIE: 12 Monate**

- 1 - Die Garantie beginnt am Tag des Erwerbs des Geräts, der auf dem vom Händler ausgestellten Verkaufsbeleg angegeben ist (Lieferschein oder Quittung oder Kassenzettel), auf dem auch das Modell und die Seriennummer eindeutig vermerkt sein müssen.
- 2 - Garantie bedeutet Austausch oder Reparatur von defekten Komponenten des Geräts.
- 3 - Bauteile, die aus folgenden Gründen defekt sind, sind nicht von der Garantie gedeckt: Wegen Fahrlässigkeit oder Nachlässigkeit beim Gebrauch oder bei der Wartung, wegen von nicht qualifiziertem Personal ausgeführten Wartungseingriffen, wegen Transportschäden oder ganz einfach aus Gründen, die jedenfalls nicht als Herstellungsfehler betrachtet werden können.
- 4 - Die Garantie ist in jedem Fall ausgeschlossen, wenn das Gerät nicht zweckmäßig verwendet wurde.
- 5 - Die Kosten und die Risiken beim Transport des Geräts gehen zu Lasten des Benutzers.

Meldola,

**SIRIO DENTAL Srl**  
**Ing. Antonio Zaccarelli**

**SIRIO DENTAL S.r.l.**  
Via A.Accardi, 11 - 47014 Meldola FC Italy Tel. +39 0543 490327 Fax: +39 0543 499126  
E-Mail: [sirio@siriodental.com](mailto:sirio@siriodental.com) Website: [www.siriodental.it](http://www.siriodental.it)  
Firmenregister Forlì-Cesena USt.Nr. und St.Nr.: 03694510409 Stammkapital: € 60.000,00 ganz  
eingezahlt